

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber: Schweizerischer Forstverein
Band: 51 (1900)
Heft: 3

Buchbesprechung: Bücheranzeigen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dieser Beschluß ist von sehr tiefgehender Bedeutung, da die Baukosten zu Fr. 250,000 voranschlagt sind, die mit Ausnahme von 30 0/0, die der Canton zahlt, nach obigem Beschlusse sollen gedeckt werden.

Neuenburg. Personalveränderungen. Seit 16 Monaten erkrankt, hat sich Herr Tschampion, Oberförster des II. Kreises, genötigt gesehen, seine Entlassung zu nehmen. Er ist durch Herrn Max Du Pasquier, bis dahin Oberförster des IV. Kreises, ersetzt worden, hingegen haben die dem II. Forstkreis angehörenden Gemeinden beschlossen, Herrn Tschampion vom 1. Januar 1900 an freiwillig eine Pension auszurichten.

Die Verwaltung des IV. Forstkreises ist provisorisch Herrn Veillon, Oberförster-Adjunkt des III. Kreises übertragen worden.



Bücheranzeigen.

Neue litterarische Erscheinungen.

(Nachstehend angeführte Bücher sind vorrätig in der Buchhandlung Schmid & Franke in Bern.)

Lehrbuch der Pflanzenkrankheiten. Für Botaniker, Forstleute, Landwirth und Gärtner. Von Dr. Robert Hartig, o. ö. Professor an der Universität München. Mit 280 Textabbildungen und einer Tafel in Farbendruck. 3. neu bearbeitete Auflage des Lehrbuches der Baumkrankheiten. Berlin. Verlag von Julius Springer. 1900. VI und 324 S. 8°. Preis in Leinwand geb. M. 10.

Le Pâturage en Forêt par *Alphonse Mathey*, Inspecteur adjoint des Eaux et Forêts. Ouvrage couronné par la Société forestière de Franche-Comté et Belfort. Besançon. *Paul Jacquin*, imprimeur-éditeur. 1900. 172 p. 8°.

Rapport sur les Bois du Canton de Genève. Fait sur la demande du Département de l'Intérieur et de l'Agriculture. Travail présenté à la Classe d'Agriculture dans sa séance du 4 novembre 1899 par *William Borel*, Expert forestier. Genève 1899. Imprimerie *Wyss & Duchêne*. 188 p. 8°.

* * *

Agenda du Forestier pour 1900. Publié sous le patronage et par des membres de la Société forestière de Franche-Comté et Belfort. A l'usage des agents et préposés des eaux et forêts, gardes particuliers, gardes-chasse, gardes-pêche, régisseurs, administrateurs de forêts, communes, établissements publics, particuliers propriétaires de bois. Besançon. *Paul Jacquin*, imprimeur-éditeur. 1900. XI et 408 p. in-8°. Prix relié toile fr. 1. 75.

Schon zu wiederholten Malen hatten wir Veranlassung, der überaus thätigen Propaganda des Forstvereins von Franche-Comté und Belfort für Förderung des Forstwesens Erwähnung zu thun und uns dessen großer Erfolge um so aufrichtiger zu freuen, als jene Gesellschaft durch ihre Einrichtung, wie durch ihre Bestrebungen dem Schweiz. Forstverein sehr nahe steht. — 1890 in Besançon gegründet, zählt sie bereits nicht weniger als 800 Mitglieder und hält alljährlich sehr zahlreich (auch aus der Schweiz) besuchte Versammlungen ab. Durch Ausschreibung von Preisfragen und

Verabfolgung von Medaillen und Prämien an solche, welche sich um den Verein oder die Hebung der Forstwirtschaft in den Departementen Doubs, Jura, Haute-Saône und Belfort besonders verdient gemacht haben, durch Einrichtung eines eigenen forstlichen Auskunftsbureaus, durch Publikation eines von Herrn alt Oberförster Millischer in Besoul vortrefflich redigierten Vereinsorgans u. a. m. hat sich diese gemeinnützige Gesellschaft unter der Leitung ihres hochverdienten unermüdblichen Präsidenten, Herrn A. Viellard, Deputierter und Hüttenwerkbesitzer in Morvillars, eine ebenso angesehene, als günstig wirkende Stellung zu erringen gewußt.

Die jüngste Leistung dieses Forstvereins besteht in der Herausgabe des vorliegenden Taschenkalenders, welcher, gemäß dem bezüglichlichen in den Vereinsstatuten niedergelegten Grundsatz den Zweck verfolgt, theoretische und praktische Kenntnisse über Forstwirtschaft, Benutzung und Verwendung der Waldprodukte zu verbreiten. Zehn Vereinsmitglieder haben sich der Pflicht unterzogen, die entsprechenden Notizen aus den forstlichen Grund-, Hülfswissenschaften zusammenzutragen und, wie gleich beigefügt sein mag, diese schwierige Aufgabe mit ebenso viel Fleiß als Geschick gelöst. Es dürfte in der That kaum möglich sein, auf dem beschränkten Raum von 300 Seiten mehr Angaben aus allen mit dem Wald in Beziehung stehenden Wissensgebieten zu vereinigen und dabei in der Auswahl besser der Forderung zu genügen, daß, wie dem Fachmann, auch dem Laien Nützliches geboten werde, als solches im vorliegenden Taschenkalender geschieht. Dabei werden auch Arithmetik, Geometrie, Physik, allgemeine Zoologie, Botanik, sowie Jagd und Fischerei mit einbezogen.

Schweizerische Kollegen dürften überdies die Abschnitte betreffend Organisation des Forstpersonals, Forsteinrichtungswesen, Forstpolizei, Gesetzgebung und Statistik besonders interessieren, gewähren dieselben doch einen vorzüglichen Einblick in die diesbezüglichen Verhältnisse Frankreichs und eignen sich daher vortrefflich zur Vorbereitung auf den Besuch des diesjährigen internationalen forstlichen Kongresses in Paris.

Dem Forstverein von Franche-Comté und Belfort aber unsere aufrichtigen Glückwünsche zu diesem neuen Beweise seiner hohen Leistungsfähigkeit!



Anzeigen.

Vorlesungen für Studierende der Forstwissenschaft an der Universität München.

im Sommersemester 1900.

A. In der staatswirtschaftlichen Fakultät: Prof. Geh. Hofrat Dr. Brentano: Wirtschaftsgeschichte 4 St. Nationalökonomie als Wissenschaft 2 St. — Prof. Dr. R. Hartig: Pflanzenkrankheiten 3 St. Leitung wissenschaftl. Arbeiten. Botan. Exkursionen. — Prof. Dr. Weber: Geodäsie 3 St. Wegebaukunde 2 St. Praktische Vermessungsübungen. — Prof. Dr. Mayr: Forstbenutzung 6 St. Über Exoten 1 St. Praktikum aus Waldbau und Exkursionen. Anleitung zu selbständigen Arbeiten. — Prof. Dr. Endres: Forstverwaltung 2 St. Forstgeschichte 3 St. Übungen